

Vorlage Nr. 2016/023

AMT FÜR HOCHBAU UND
GEBÄUDEWIRTSCHAFT

Sch
Balingen, 20.01.2016

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Technischer Ausschuss	nicht öffentlich	am 03.02.2016	Vorberatung
Ortschaftsrat Engstlatt	öffentlich	am 18.02.2016	Anhörung
Gemeinderat	öffentlich	am 23.02.2016	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Kindertagesstätte Engstlatt Verlegung der städtischen Kindertagesstätte in die Langwiesenschule - Baubeschluss -

Anlagen

Grundrisse, Schnitte und Schnittansichten des Bauantrags vom 27.11.2015

Beschlussantrag:

Dem Umbau der Langwiesenschule gemäß der Bauantragsplanung vom 27.11.2015 zur Integration der städtischen Kindertagesstätte mit Gesamtkosten von 1,1 Millionen € wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen:

Ausgaben/Einnahmen des Verwaltungshaushaltes

planmäßig: 1.100.000 €

Veranschlagung der Mittel

(Planmäßig 2015:	100.000 €	Finanzposition 2.4642.9400.002)
Planmäßig 2016	450.000 €	Finanzposition 2.4642.9400.002

Mittelfristige Finanzplanung / Investitionsprogramm:

Planmäßig 2017	550.000 €	Finanzposition 2.4642.9400.002
----------------	-----------	--------------------------------

Sachverhalt:

Die städtische Kindertagesstätte Engstlatt soll, zur weiteren erfolgreichen integrativen Kooperation und angesichts der gut geeigneten baulichen Voraussetzungen, in die leerstehenden Räume der Langwiesenschule in Engstlatt integriert werden.

Der Gemeinderat und der Ortschaftsrat Engstlatt haben das pädagogische und bauliche Konzept auf der Basis der Machbarkeitsstudie von 2013 am 27.10.2015 grundsätzlich beschlossen und den Architekten Sorg mit den weiteren Planungsschritten und der Bauleitung beauftragt (siehe DS 2015/192/1).

In Abstimmung mit der Leitung der Kindertagesstätte und der Fachberatung des Landkreises für Kindertageseinrichtungen wurden verschiedene Raumzuschnitte und Funktionsabläufe angepasst. Auf dieser Basis wurde der entsprechende Bauantrag eingereicht und die Werkplanung weitgehend fertig gestellt. Zwischenzeitlich liegen dem Fachamt die wesentlichen Leistungsverzeichnisse zur Ausgabe vor.

Das Ausschreibungsverfahren ist im ersten Quartal 2016 geplant, damit die Bauarbeiten zu Beginn der Sommerferien 2016 begonnen werden können. Die Fertigstellung ist zum Beginn des neuen Schul-/Kindergartenjahres im Sommer 2017 geplant.

Finanzierung:

Die im Grundsatzbeschluss vom 14.10.2015 mitgeteilten, voraussichtlichen Gesamtkosten von 1,1 Mio € bleiben nach heutigem Stand unverändert.

Zur Finanzierung werden im Jahr 2016 insgesamt 450.000 € und im Haushalt 2017 insgesamt 550.000 € benötigt.

Die Verwaltung wird für die zusätzlich entstehenden U3-Plätze einen Zuschuss aus dem Investitionsprogramm des Bundes "Kleinkindbetreuungsfinanzierung 2015 – 2018" prüfen und beantragen.

Frieder Theurer